



Achtsam durch den Wald gehen

von Samya Bascha-Döringer

So hieß es für 18 Naturfreunde am 4. Juni. Viele Grüntöne, ein Rotmilan, der Duft von Holunder, die Kirchenglocken: Ganz unterschiedlich waren die Eindrücke, die die 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der TSV-Wanderung am 4. Juni auf dem Weg von Cappel nach Gisselberg erlebten. Und im Wald ging es dann achtsam weiter. Einen Weg ganz in Stille zu gehen, zu erleben, wie ein Ton durch einen ganzen liegenden Baumstamm klingt (Foto)



oder Kräuter und Waldfrüchte zu sammeln und zu betrachten, war für viele eine besondere Erfahrung. Auch die Wanderung über die Weinstraße zum Sellhof und zurück durchs Capper Feld genossen die Naturfreunde ebenso wie das Spargelessen.



Am 2. Juli geht es mit dem Rad zur Schönemühle ins Salzbödetal.

Cappel, den 15.06.2017